

Königliches Dreigespann

BARSINGHAUSEN (dw). Mit Spannung erwarteten die Schützendamen und Schützen von Barsinghausens Schützenverein von 1901 das Ergebnis ihres Königsschießens 2005, als der Vorsitzende Rüdiger Gruhl nach vorn trat, um die Sieger zu verkünden.

In diesem Jahr war es Herbert Lorenz, der bei den Männern am zielsichersten mit dem Kleinkaliber auf 50 Meter Entfernung traf. Mit einem Teiler von 312,1 schoss er sich an die Spitze und verwies Siegfried Walpurgis (461,3) und Karl-Heinz Tüchel (486,2) auf die Positionen des ersten und zweiten Ritters. Bei den Damen zeigte Marlies Ramhorst allen, wie es

geht. Mit einem 42,1-Teiler setzte sie sich vor Margret Matelski (94,6) und Uschi Breuer (116,8). Die Damen und die Jugend bestritten ihre Wettkämpfe mit dem Luftgewehr auf 10 Meter. Jungschützenkönig wurde Felix Schulze. Sein 93,6-Teiler reichte, um Kai Herrmann (174,1) und David Lichey (399,3) hinter sich zu lassen.

Seniorenkönigin wurde Anna Borges und die Ehrenscheibe der Damen ging an Jutta Behnsen. Zum Scheibennageln machte sich der gesamte Verein gleich am Tag nach der Proklamation auf und ehrte seine Majestäten mit einem Umzug durch den Ort. Foto: dw



Rüdiger Gruhl inmitten seiner Majestäten: Herbert Lorenz (v.l.), Marlies Ramhorst, Anna Borges und Felix Schulze.